

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 20 (1926)
Heft: 16

Rubrik: Aus Taubstummenanstalten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schenkung ermöglicht, für die so Schwergelprüften künftig noch besser zu sorgen. Vielleicht vermag das Schicksal dieser Vermissten noch mehr fühlende Seelen zu bewegen und zur tätigen Hilfe anzuregen, so daß in nicht allzuferner Zeit ein Schweizerisches Taubblindenheim gegründet werden kann. Ein Wunsch, den die Taubblinden schon lange hegen und für dessen Verwirklichung sie dankbar wären
Direktor B. Altherr, St. Gallen.

Aus Taubstummenanstalten

Freiburg-Guinget. Die Schüler der Taubstummenanstalt Guinget haben ihr Examen Mittwoch den 14. Juli zum Schuljahreschluß bestanden unter der Leitung von Schulinspektor Mr. Koffet, und unter Anwesenheit der Herren Staatsräte Pythou und Buchs; ferner waren anwesend Herr Schouwen, Schulinspektor von La Singine; Herr Häfner, Pfarrer in Villars s. Glâne und Präsident des St. Josephvereins, der es sich zur Aufgabe machte, einen Teil des Kostgeldes für unbemittelte Freiburger zu bezahlen; Domherr Brasey, Ältester des freiburgischen Dekanates; Herr Pfarrer Berjet v. Grejerz und mehrere andere Freunde.

In seinem Bericht sprach Herr Inspektor Koffet von den unvergleichlichen Schwierigkeiten, welche die Taubstummenschule zu bestehen hat. Die Schule zählt 57 Zöglinge, wovon 50 Freiburger. Der Schulinspektor Koffet konstatierte mit Freude die bemerkenswerten Resultate. Die Führung der Hefte wurde besonders bewundert.

Herr Staatsrat Buchs verdankte im Namen der Regierung den Lehrschwestern ihre Hingabe und ihre unermüdete Arbeit, die sie zur Erziehung dieser Kinder aufwandten.

Vor einer erstaunten Zuhörerschaft, daß von Kindern, die in ewiger Stille leben, solche Resultate erzielt werden können, spielten die Zöglinge ein kleines Theaterstück. Dann dankte der Herr Pfarrer von Villars (M. Häfner) allen denen, die dem guten Werk Interesse entgegenbringen und spricht den Wunsch aus, daß die ganze Bevölkerung dem Institut von Guinget Aufmerksamkeit und Wohlwollen entgegenbringen möge. —

Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme Mitteilungen des Vereins und seiner Sektionen

Kurzer Jahresbericht 1925.

(Schluß.)

3. Auszug aus der Jahresrechnung 1925.

Einnahmen:

Jahresbeiträge	Fr. 5332. —
Legate und Gaben	" 761. —
Anteil der Anormalen-Bundes-	
subvention	" 1000. —
Zinserträge	" 1045. 55
Zusammen	Fr. 8138. 55

Ausgaben:

Honorar des Sekretärs	Fr. 3700. —
Porti, Telephon, Bureau-miete,	
Bibliothek und andere Unkosten	" 1989. 75
Sitzungs-spesen (inbegr. Bundes-	
feier-Sitzungen)	" 507. 45
Bergütungen u. Unterstützungen	" 543. 75
Defizit der Taubstummenzeitung	" 474. 56
Zusammen	Fr. 7215. 51

Bilanz:

Einnahmen	Fr. 8138. 55
Ausgaben	" 7215. 51
Saldo	Fr. 923. 04

Merktafel für das Jahr 1926.

Zentralvorstand des

„Schweiz. Fürsorgevereins für Taubstumme“:

Präsident: Dr. Preiswerk, Muristrasse 72, Bern.

Vize-Präsident: Pfarrer Müller, Birrwil.

Sekretär und Aktuar: Eugen Sutermeister, Gurtengasse 6, Bern.

Kassier: R. Benteli-Hänni, Negertenstr. 7, Bern.

Beisitzer: Prof. Dr. F. R. Nager, Freiestrasse 20, Zürich VII.

" Welsche Schweiz: (vakant).

" J. Hepp, Direktor der Blinden- und Taubst.-Anstalt, Zürich-Wollishofen, Frohaldstrasse 78.

" Pfarrer Knittel, Berg (Thurgau).